

Bosch unterzeichnet 301. Wissensfabrik-Partnerschaft mit der Galileo-Schule Bexbach

IT-Kompetenz bei Schülern stärken: Zu diesem Zweck hat die Robert Bosch GmbH Homburg eine Bildungs Kooperation mit der Galileo-Schule Bexbach geschlossen, - die insgesamt 301. Partnerschaft im Rahmen der Initiative „Wissensfabrik - Unternehmen für Deutschland“. Lehrlinge und Ausbilder des Bosch-Werks Homburg werden künftig die Betreuung des Bildungsprojekts „IT2School“ an der Gemeinschaftsschule Bexbach übernehmen. Das Projekt bietet Module mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und Themenschwerpunkten, die auf die verschiedenen Wissensstände der Schüler zugeschnitten sind. Auch außerhalb des Klassenzimmers können interessierte Schüler IT entdecken: „Mit Werkserkundungen können sie künftig mehr über Industrie 4.0 in der Praxis erfahren und sich über die Digitalisierung von Ausbildungsberufen informieren“, erläutert Andreas Noss, Leiter der Aus- und Weiterbildung im Werk Homburg.

Auch Schulleiterin Gaby Schwartz hebt die immer größer werdende Bedeutung der IT-Kompetenz der Schüler/-innen hervor. Im Zeitalter der digitalen Transformationen benötigen die Schülerinnen und Schüler fundierte Kenntnisse in IT. Über die Anwendung hinaus müssen sie die Abläufe auch verstehen.

Das Bildungsprojekt „IT2School“ leistet hierbei Pionierarbeit und versucht somit auch das Fehlen des Unterrichtsfachs „Informatik“ in der Mittelstufe auszugleichen, das bisher nur in drei Bundesländern auf dem Lehrplan steht.

Altersgerecht werden auf verschiedenen Anforderungsniveaus beispielsweise die Struktur des Internets, Grundlagen der digitalen Kommunikation und Verschlüsselung oder computergestützte Codierungs- und Decodierungssysteme wie QR-Codes oder Strichcodes erarbeitet.

Erste Schritte im Programmieren erfolgen mit der grafischen, blockbasierten Programmiersprache „Scratch“. Mit der Entwicklungsumgebung „App Inventor“ können Fortgeschrittene darauf aufbauend ihre eigenen Apps entwerfen, planen und programmieren.

An der Galileo-Schule Bexbach werden einige Module des Projekts in der Klassenstufe 6 im Fach „Arbeitslehre“ umgesetzt, andere Module werden von engagierten Schülern in Nachmittagskursen „Fit in Scratch“ freiwillig erarbeitet.

Der Kontakt zu Bosch besteht seit vielen Jahren. Regelmäßig besuchen Schülergruppen auf Initiative der Stellvertretenden Schulleiterin Frau Stephanie Philippi die Tage der offenen Tür des Unternehmens. Seit mehreren Jahren engagiert sich die Robert Bosch GmbH auch im Rahmen ihrer „Sozialen Woche“ in der Galileo-Schule, wobei Auszubildende zusammen mit interessierten Schülern spannende Projekte durchführen.

Nachdem schon das Kooperationsprojekt „Power4School“, in dessen Verlauf sich die Schüler intensiv mit dem Thema „Energie“ befasst hatten, erfolgreich

durchgeführt worden war, wird nun mit dem Projekt „IT2School“ seit diesem Schuljahr ein weiterer thematischer Schwerpunkt der Kooperation gesetzt, für dessen Umsetzung an der Galileo-Schule Bexbach der Koordinator der Schule, Dr. Hans-Jürgen Engels, verantwortlich ist.